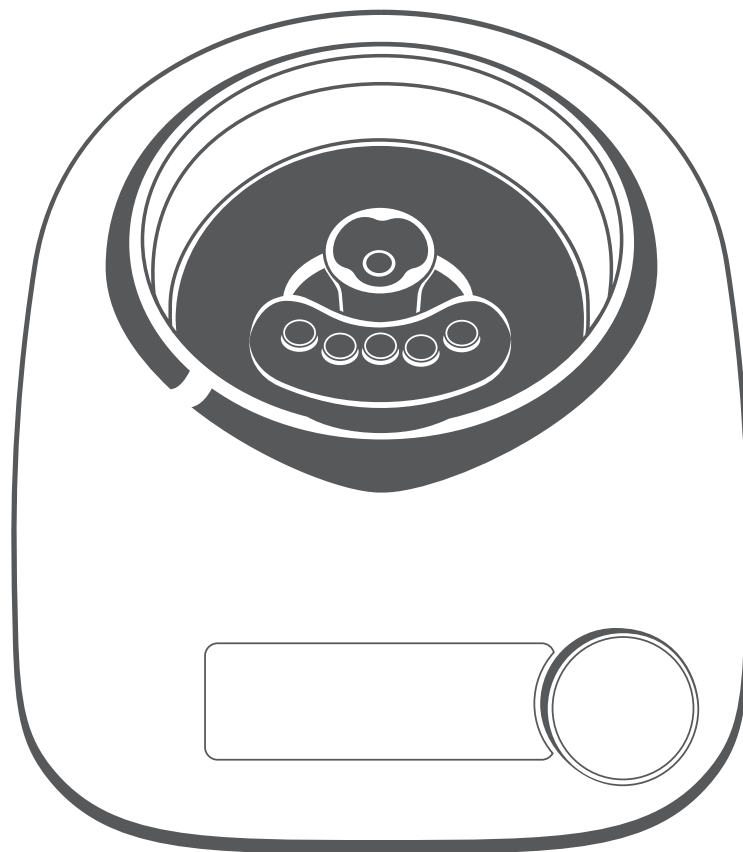


thermomix
Thermomix
Friend

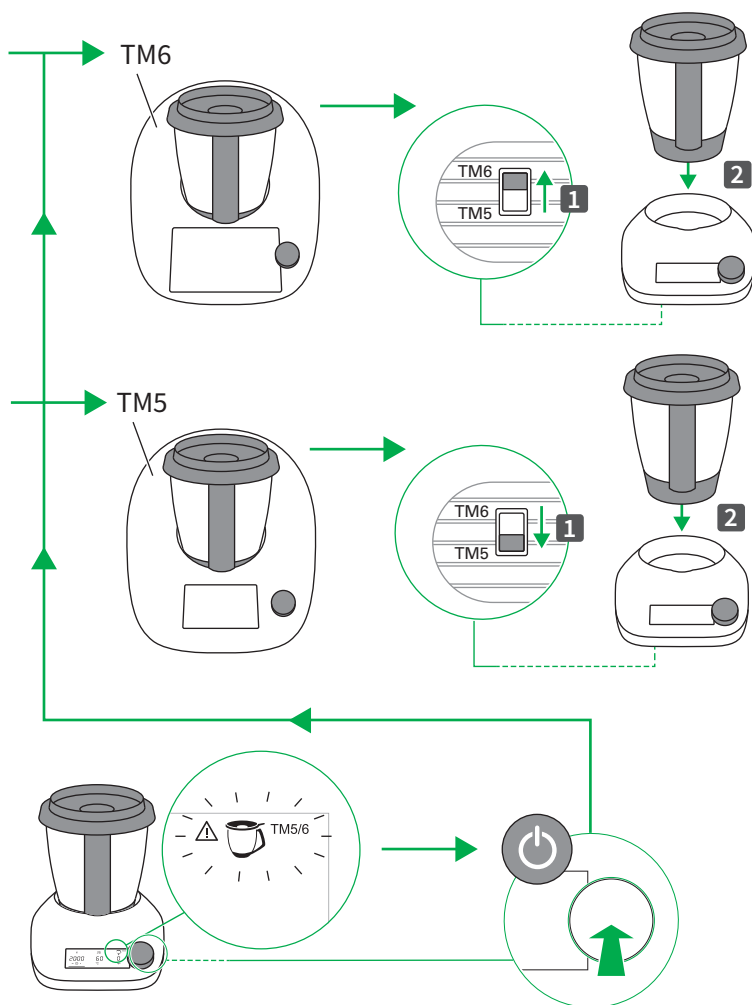


Gebrauchsanleitung

DE AT • V7.0 • 25973 02/23

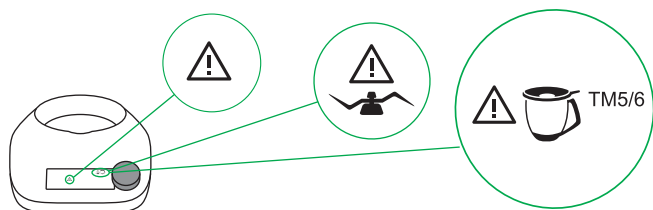


Schnelleinstieg



Siehe **Mixtopferkennung umstellen** [▶ 16]

Siehe **Navigation und Anzeige auf dem Display** [▶ 19] und **Mixtopferkennung umstellen** [▶ 16]



Siehe **Navigation und Anzeige auf dem Display** [▶ 19] und **Störungsbeseitigung** [▶ 24]

Lesen und beachten Sie die vorliegende Gebrauchsanleitung, bevor Sie das Gerät verwenden. Beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.

Siehe **Gefahren- und Sicherheitshinweise** [▶ 7]

Inhaltsverzeichnis

1	Vor dem Start.....	4
1.1	Produktbeschreibung.....	4
1.2	Aufbewahrung der Unterlagen.....	4
2	Produktübersicht.....	5
3	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
4	Zu Ihrer Sicherheit.....	7
4.1	Gefahren- und Sicherheitshinweise.....	7
4.2	Aufbau der Warnhinweise.....	14
4.3	Pflichten des Nutzers.....	14
5	Erste Inbetriebnahme.....	15
5.1	Aufstellort wählen.....	15
5.2	Erste Reinigung.....	16
6	Einstellungen.....	16
6.1	Mixtopferkennung umstellen.....	16
6.2	Bluetooth®-Verbindung herstellen.....	17
6.3	Firmware-Update.....	18
7	Bedienung.....	19
7.1	Ein- und Ausschalten.....	19
7.2	Navigation und Anzeige auf dem Display.....	19
7.3	Betriebszeit einstellen.....	20
7.4	Temperatur einstellen.....	20
7.5	Drehzahl einstellen.....	21
8	Reinigung.....	21
8.1	Reinigung des Grundgeräts.....	21
8.2	Reinigung des Mixtopfs.....	21
8.2.1	Mixmesser entnehmen.....	22
8.2.2	Mixmesser einsetzen.....	23
9	Störungsbeseitigung.....	24
9.1	Mixmesserblockade beheben.....	26
10	Kunden- und Reparaturservice.....	27
11	Gewährleistung/Sachmängelhaftung.....	27
12	Entsorgung.....	28
13	Technische Daten.....	29
13.1	Hersteller.....	29

1 Vor dem Start

Als Nutzer des Thermomix® kennen Sie bereits den Thermomix® TM6 bzw. TM5 und dessen Zubehör.

Diese Anleitung macht Sie nun mit dem Gebrauch des Thermomix Friend® für Ihren Thermomix® TM6 bzw. TM5 vertraut.

1. Lesen Sie die zugehörige Gebrauchsanleitung aufmerksam, bevor Sie den Thermomix Friend® zum ersten Mal benutzen.
2. Lesen und beachten Sie außerdem die Gebrauchsanleitung des Thermomix® TM6 bzw. TM5, die dem jeweiligen Gerät beiliegt.
Sollten Sie die Gebrauchsanleitung nicht zur Hand haben, stehen sämtliche Anleitungen online unter <https://thermomix.de/gebrauchsanleitungen> zur Verfügung.

1.1 Produktbeschreibung

Ihr neuer Thermomix Friend® unterstützt Ihren Thermomix® und übernimmt einzelne Kochschritte. So sparen Sie durch den parallelen und optimierten Kochablauf noch mehr Zeit.

Kompatibilität

Der Thermomix Friend® kann mit dem Thermomix® TM6 Mixtopf sowie dem Thermomix® TM5 Mixtopf verwendet werden. Mit dem Schalter an der Unterseite des Thermomix Friend® stellen Sie Ihren Thermomix Friend® auf die unterschiedlichen Thermomix® Gerätegenerationen ein (siehe Kapitel [Mixtopferkennung umstellen](#) [▶ 16]).

Bluetooth®-Verbindung

Über Bluetooth® Sie können den Thermomix Friend® direkt mit dem Thermomix® TM6 verbinden, um beispielsweise Zubereitungsschritte vom TM6 auf den Thermomix Friend® zu senden.

Der Thermomix® TM5 kann nicht per Bluetooth® mit dem Thermomix Friend® verbunden werden. Um den Thermomix Friend® auf dem neuesten Software-Stand zu halten, steht die Thermomix Friend® App zur Verfügung, die über Bluetooth® mit dem Thermomix Friend® gekoppelt wird.

Gut zu wissen: Die Thermomix Friend® Drehzahlstufen

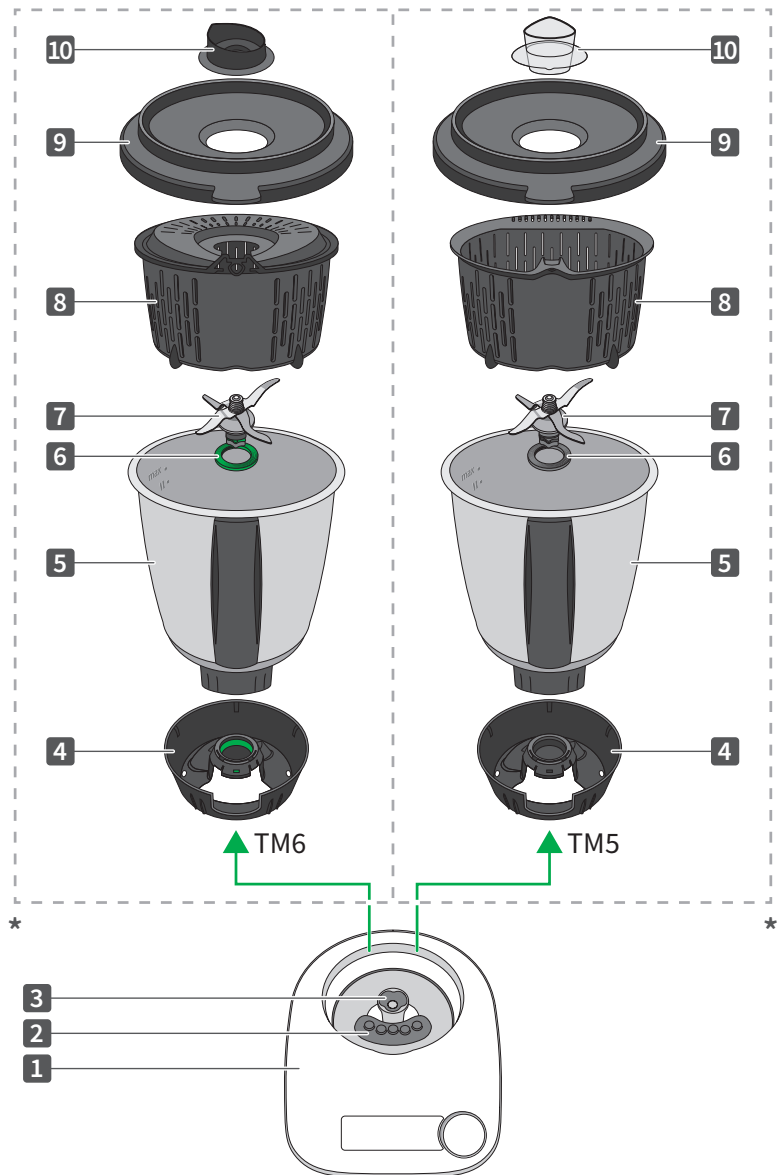
Der Thermomix Friend® verfügt über **softe Drehzahlstufen 1 und 2 im Linkslauf**, d. h. bei zu hohem Widerstand wird das Mixmesser gestoppt (siehe Kapitel [Mixmesserblockade beheben](#) [▶ 26]). Nicht alles, was der Thermomix® TM6 bzw. TM5 auf Stufe 1 und 2 schafft, lässt sich auf den Thermomix Friend® mit seinen soften Drehzahlstufen 1 und 2 übertragen.

Empfehlung Nutzen Sie die speziell für den Thermomix Friend® gekennzeichneten Cookidoo® Rezepte.

1.2 Aufbewahrung der Unterlagen

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die zukünftige Nutzung auf. Sie ist ein wichtiger Bestandteil und muss dem Produkt beiliegen, wenn Sie es anderen Personen überlassen.

2 Produktübersicht



1 Thermomix Friend® Grundgerät	*Optional erhältlich: TM6 oder TM5 Mixtopf	
2 Aufnahme für Kontaktstifte	4 Mixtopffuß	8 Gareinsatz ¹⁾
3 Mixmesserkupplung	5 Mixtopf	9 Mixtopfdeckel
Welcome Booklet	6 Dichtungsring	10 Messbecher
Gebrauchsanleitung	7 Mixmesser	(Abbildungen ähnlich)

¹⁾ Gareinsatz in Deutschland nicht im Lieferumfang enthalten.

Anmerkung Alle Details zur Handhabung und Verwendung des Mixtopfs finden Sie in der Gebrauchsanleitung Ihres Thermomix® TM6 bzw. TM5.

Sollten Sie die Gebrauchsanleitung nicht zur Hand haben, stehen sämtliche Anleitungen online unter <https://thermomix.de/gebrauchsanleitungen> zur Verfügung.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät und das Zubehör nur sach- und bestimmungsgemäß, um Gefahren für sich selbst oder Dritte sowie Schäden am Gerät und an anderen Sachwerten zu minimieren.

- Einsatzbedingungen** Der Thermomix Friend® ist eine Küchenmaschine zur Zubereitung von Lebensmitteln und ist für den häuslichen oder haushaltsähnlichen Gebrauch bestimmt.
- Das Gerät darf nicht bei Umgebungstemperaturen über 35 °C betrieben werden.
- Kompatibilität** Der Thermomix Friend® ist eine Ergänzung für Ihren Thermomix® TM6 bzw. TM5 und kann mit dem Thermomix® TM6 Mixtopf und mit dem Thermomix® TM5 Mixtopf verwendet werden.
- Personenkreis** Das Gerät ist ausschließlich für die Nutzung durch Erwachsene bestimmt. Es darf von Kindern weder selbst noch in Begleitung von Erwachsenen benutzt werden.
- Halten Sie Kinder fern von Geräten, die sich in Betrieb befinden. Halten Sie sie fern von der Anschlussleitung, damit Kinder das Gerät nicht von der Arbeitsplatte ziehen können. Ziehen Sie grundsätzlich den Netzstecker, wenn Sie das Gerät nicht verwenden. Warnen Sie Kinder unbedingt vor den potenziellen Gefahren von Hitze- und Dampfentwicklung, heißem Kondenswasser und heißen Oberflächen.
- Bei Nutzung des Geräts im näheren Umfeld von Kindern ist eine besonders sorgfältige Beaufsichtigung der Kinder erforderlich.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Geräte können von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- nicht bestimmungsgemäße Verwendung** Eine anderweitige Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung ist nicht zulässig. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Bei technischen Veränderungen am Produkt verfällt jeglicher Gewährleistungs-/Sachmängelhaftungsanspruch. Die Ersatzpflicht des Herstellers aus Produkthaftung und/oder des Händlers aus Sachmängelhaftung entfällt bei Vornahme von technischen Veränderungen am Produkt.
- Anleitungen beachten** Bei sämtlichen Arbeiten am und mit dem Gerät sind alle zugehörigen Unterlagen sowie die Hinweise auf dem Display zu beachten. Bei unsachgemäßem Handeln haftet der Hersteller nicht für dadurch verursachte Schäden.
- Sicherheitsvorschriften** Das Gerät erfüllt die Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem es durch eine autorisierte Vorwerk Organisation vertrieben wurde. Bei der Verwendung des Geräts in einem anderen Land als dem Verkaufsland kann die Einhaltung örtlicher Sicherheitsstandards des anderen Landes nicht garantiert werden. Vorwerk übernimmt deshalb keine Verantwortung für daraus resultierende Sicherheitsrisiken für den Nutzer.

4 Zu Ihrer Sicherheit

Größtmögliche Sicherheit gehört zu den Eigenschaften der Vorwerk Produkte.

Die Produktsicherheit kann jedoch nur dann gewährleistet werden, wenn Sie dieses Kapitel sowie die Warnhinweise in den folgenden Kapiteln beachten.

Hinweis Der Thermomix Friend® ist ausschließlich für die gemeinsame Verwendung mit dem Thermomix® TM6 bzw. Thermomix® TM5 ausgelegt. Er ist nicht mit dem Mixtopf älterer Vorgängermodelle kompatibel und darf nicht mit Geräten von Drittherstellern benutzt werden. Beachten Sie die Sicherheitshinweise in sämtlichen mitgeltenden Unterlagen sowie die Hinweise auf dem Display.

4.1 Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahr eines Stromschlags durch eindringendes Wasser!

Wenn Wasser an die stromführenden Bauteile gelangt, können Sie einen Stromschlag bekommen!

- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Grundgerät nicht verwenden.
- Tauchen Sie das Grundgerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Halten Sie das Grundgerät nicht unter fließendes Wasser.
- Schütten Sie kein Wasser über das Grundgerät.
- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Grundgerät reinigen.
- Reinigen Sie das Grundgerät ausschließlich mit einem trockenen oder feuchten (nicht nassen!) Tuch.
- Reinigen Sie das Grundgerät niemals in der Spülmaschine.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder Schmutz in das Gehäuse des Grundgeräts eindringt.
- Verwenden Sie das Gerät keinesfalls im Freien.
- Sollte dennoch Wasser in das Grundgerät gelangt sein, kontaktieren Sie Ihren Vorwerk Reparaturservice.

Gefahr eines Stromschlags durch unsachgemäßen Netzanschluss!

Ein unsachgemäß installierter Netzanschluss kann zu Stromschlägen führen.

- Betreiben Sie das Grundgerät ausschließlich an einem durch einen Fachmann ordnungsgemäß installierten Anschluss.

Gefahr eines Stromschlags durch Beschädigungen an der Anschlussleitung!

Durch Zugbeanspruchung kann die Anschlussleitung beschädigt werden.

- Tragen Sie das Grundgerät niemals an der Anschlussleitung.

Gefahr eines Stromschlags durch Beschädigungen am Grundgerät oder an der Anschlussleitung!

Wenn das Grundgerät oder dessen Anschlussleitung beschädigt sind, können Sie einen Stromschlag bekommen.

- Kontrollieren Sie Grundgerät, Anschlusskabel mit Stecker und das Zubehör regelmäßig auf etwaige Beschädigungen.
- Stellen Sie sicher, dass die Anschlussleitung keine heißen Oberflächen und externen Wärmequellen berührt.
- Verwenden Sie das Grundgerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung.
- Verwenden Sie das Grundgerät nicht, wenn es heruntergefallen ist oder in irgendeiner Weise beschädigt worden ist.
- Im Falle von Beschädigungen an Grundgerät oder Anschlussleitung senden Sie Ihr Grundgerät an den Vorwerk Reparaturservice zur Untersuchung, Reparatur oder elektrischen oder mechanischen Justierung.
- Wenn die Netzanschlussleitung des Grundgeräts beschädigt worden ist, muss sie durch den Hersteller, seinen Reparaturservice oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Versuchen Sie keinesfalls, Ihr Grundgerät selbstständig zu reparieren.
- Greifen Sie niemals durch die Öffnungen, in die die Kontaktstifte des Mixtopfs eintauchen, und stecken Sie keine Gegenstände durch diese Öffnungen.

Gefahr eines Stromschlags, Verbrühungs- und Verletzungsgefahr bei Kindern!

Kinder spielen gerne, sind unerfahren und kennen nicht die Gefahren. Berücksichtigen Sie daher folgende Hinweise bezogen auf Kinder.

- Halten Sie Kinder fern von Geräten, die sich in Betrieb befinden. Halten Sie sie fern von der Anschlussleitung, damit Kinder das Gerät nicht von der Arbeitsplatte ziehen können.
- Ziehen Sie grundsätzlich den Netzstecker, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Warnen Sie Kinder unbedingt vor den potenziellen Gefahren von Hitze- und Dampfentwicklung, heißem Kondenswasser und heißen Oberflächen.
- Bei Nutzung des Geräts im näheren Umfeld von Kindern ist eine besonders sorgfältige Beaufsichtigung der Kinder erforderlich.
- Lassen Sie Kinder niemals mit dem Gerät spielen.

Brandgefahr!

Wenn Sie das Grundgerät auf eine heiße Oberfläche stellen, kann es anfangen zu brennen.

- Stellen Sie das Grundgerät keinesfalls auf eine Herdplatte (Kochfeld, Ceranfeld, Induktionsfeld o. Ä.) oder auf sonstige beheizte oder beheizbare Flächen.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu heißen Oberflächen und externen Wärmequellen.
- Stellen Sie sicher, dass die Anschlussleitung keine heißen Oberflächen und externen Wärmequellen berührt.

Brandgefahr!

Das Grundgerät hat eine hohe Leistungsaufnahme. Ein unterdimensionierter Netzanschluss kann zu einem Brand führen.

- Beachten Sie beim Anschluss des Grundgeräts die maximale Leistungsaufnahme auf dem Typenschild (siehe auch **Kapitel Technische Daten**).
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckleisten oder Sonstiges zwischen Steckdose und dem Grundgerät.

Verbrühungs- und Verletzungsgefahr!

An einem herabhängenden Kabel kann das Grundgerät ungewollt bewegt werden. Das Grundgerät kann herunterfallen und Sie verbrühen oder verletzen.

- Lassen Sie das Anschlusskabel nicht über die Kante eines Tisches oder einer Theke herunterhängen.
- Schließen Sie das Grundgerät nicht an Verlängerungskabel an.

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Verwendung!

Wenn Sie zum Rühren im Mixtopf andere Gegenstände als den Thermomix® Spatel verwenden, können diese in das Mixmesser geraten und Verletzungen verursachen.

- Benutzen Sie zum Rühren ausschließlich den Thermomix® Spatel mit dem Sicherheitskragen.
- Halten Sie ausschließlich die abgeflachte Seite und nicht die Griffseite in den Mixtopf.

Gesundheitsgefährdung durch Zubehör!

Grundsätzlich sind alle Thermomix® Zubehörteile für den speziellen Einsatz am bzw. mit dem Gerät ausgelegt und können bei anderweitiger Verwendung zur Beschädigung des Zubehörs und/oder zu Verletzungen führen.

- Verwenden Sie die Zubehörteile nicht für andere Zwecke, insbesondere bei hohen Temperaturen.
- Verwenden Sie den Spatel nicht in heißen Töpfen oder Pfannen.
- Verwenden Sie den Rühraufsatz keinesfalls mehr als zwei Stunden (beim Langzeitkochen: Slow-Cooking, Sous-Vide-Garen, Fermentieren), da Gesundheitsbeeinträchtigungen ansonsten nicht ausgeschlossen werden können.
- Sollte dennoch ein Zubehörteil Schaden nehmen, verwenden Sie es nicht mehr und tauschen Sie es umgehend aus.

Verletzungsgefahr durch ungeeignetes Zubehör!

Die Verwendung von Zusatzgeräten, Zubehör oder Gegenständen, die nicht durch Vorwerk empfohlen oder verkauft werden, sowie die Verwendung von defekten oder inkompatiblen Zubehörteilen kann zu Brand, elektrischem Schlag oder Verletzungen führen.

- Verwenden Sie ausschließlich das empfohlene original Vorwerk Thermomix® Zubehör.
- Benutzen Sie das Gerät niemals in Kombination mit Teilen oder Ausstattungen von Vorgängermodellen.
- Verändern Sie das Gerät und das Zubehör nicht.
- Verwenden Sie das Gerät niemals mit beschädigtem Zubehör.

Verbrühungsgefahr durch unsachgemäße Handhabung des Mixtopfdeckels!

Wenn der Mixtopfdeckel nicht bündig auf dem Mixtopf sitzt, kann heißes Füllgut austreten und Sie verbrühen.

- Stellen Sie sicher, dass der Mixtopfdeckel bündig aufsitzt und komplett abdichtet, bevor Sie den Kochprozess starten.
- Prüfen Sie die Deckeldichtung regelmäßig auf mögliche Beschädigungen. Im Falle einer Beschädigung oder einer undichten Stelle tauschen Sie den Deckel umgehend aus.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich mit sauberem Mixtopfdeckel. Der Topfrand und die Dichtung müssen stets frei von anhaftenden Lebensmitteln sein, damit eine einwandfreie Abdichtung zwischen Topfdeckel und Mixtopf gewährleistet ist.

Verbrühungsgefahr durch austretendes Gargut!

Heiße Flüssigkeit bzw. heißes Gargut kann herausspritzen und zu Verbrühungen führen.

- Überschreiten Sie keinesfalls die maximale Füllmenge des Mixtopfs von 2,2 Litern („max“-Markierung).
- Stellen Sie sicher, dass die Öffnung im Mixtopfdeckel frei von Gargut bleibt.
- Setzen Sie während des Betriebs stets den original Mixtopfdeckel auf den Mixtopf.
- Verwenden Sie ausschließlich das original Thermomix® Zubehör (Messbecher, Gareinsatz, Spritzschutz oder Varoma®), um zu verhindern, dass Fett oder Flüssigkeiten herausspritzen.
- Füllen Sie insbesondere Flüssigkeiten mit äußerster Vorsicht in den Mixtopf.
- Nehmen Sie einen gefüllten Mixtopf vorsichtig aus dem Grundgerät, um zu verhindern, dass der Inhalt verschüttet wird oder herausspritzt.

Verbrühungsgefahr durch explosionsartig austretendes Gargut!

Wenn die Öffnung im Mixtopfdeckel vollständig verschlossen ist, kann während des Kochvorgangs im Inneren des Mixtopfs ein Überdruck entstehen. Der heiße Inhalt kann explosionsartig austreten und Sie verbrühen.

- Stellen Sie stets sicher, dass die Öffnung im Mixtopfdeckel niemals von innen (etwa durch Gargut) oder von außen (etwa durch ein Handtuch) blockiert oder abgedeckt wird, damit jederzeit Dampf entweichen und kein Überdruck entstehen kann.
- Nutzen Sie niemals andere Gegenstände als das original Thermomix® Zubehör (Messbecher, Gareinsatz, Spritzschutz oder Varoma® Behälter) als Schutz gegen Spritzer aus der Öffnung des Mixtopfdeckels.
- Befüllen Sie den Gareinsatz nur bis zur „max“-Markierung.
- Sollten Sie während des Kochvorgangs feststellen, dass die Öffnung im Mixtopfdeckel verstopft ist, ziehen Sie den Netzstecker des Grundgeräts. Berühren Sie **nicht** die Bedienelemente.

Verbrühungsgefahr durch Überkochen!

Insbesondere wenn Sie abweichend von den Rezeptvorgaben größere Mengen Gargut bei hohen Temperaturen (> 90°C) zubereiten, kann das Gargut überkochen, aus dem Mixtopf austreten und Sie verbrühen.

- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie mit hohen Temperaturen arbeiten.
- Falls es zum Überkochen kommt, drücken Sie den Wähler, um das Gerät auszuschalten.

Verbrühungsgefahr durch Überkochen!

Bei manchen Lebensmitteln kann es bei hohen Temperaturen zum Überkochen kommen. Das heiße Gargut kann austreten und Sie verbrühen.

- Lassen Sie das Gerät während des Betriebes niemals unbeaufsichtigt.

Verbrühungsgefahr durch heißen Dampf!

Während des Kochvorgangs und insbesondere bei Verwendung der Varoma® Funktion entsteht heißer Dampf, der zu Verbrühungen führen kann.

- Halten Sie sich vom Dampf fern.
- Fassen Sie den Messbecher bei der Zubereitung von heißen Lebensmitteln nicht an und decken Sie ihn nicht ab. Stellen Sie sicher, dass der Dampf zwischen Messbecher und Deckelöffnung entweichen kann.
- Stellen Sie sicher, dass einige Schlitze des Varoma® Behälters und Varoma® Einlegebodens frei von Gargut bleiben, um ein ungehindertes Entweichen des Dampfes zu ermöglichen.
- Stellen Sie sicher, dass der Varoma® Behälter richtig auf dem Mixtopfdeckel steht, damit der Varoma® Behälter nicht kippt und herunterfällt. Stellen Sie den Varoma® keinesfalls auf den Spritzschutz.
- Wenn Sie den Varoma® vom Mixtopfdeckel abnehmen und beiseitestellen, halten Sie den Varoma® immer mit seinem Deckel geschlossen.
- Wenn Sie den Varoma® Deckel entfernen, kippen Sie den Deckel weg von Ihrem Gesicht und Ihrem Körper, um Kontakt mit entweichendem Dampf zu vermeiden.

Verbrühungsgefahr durch Verschütten des Garguts!

Bei unvorsichtiger Handhabung kann ein befüllter Topf umkippen. Der heiße Inhalt kann Sie verbrühen.

- Stellen Sie das Gerät auf eine saubere, feste, ebene, horizontale Fläche in ausreichendem Abstand zur Kante der Arbeitsfläche.
- Entnehmen Sie den Topf bevor Sie das Gerät bewegen.
- Bewegen Sie das Gerät nie während des Betriebs.
- Halten Sie den Topf bei Entnahme des Messbechers, des Gareinsatzes oder des Mixtopfdeckels stets am Griff fest.

Verbrühungsgefahr durch heißes Gargut!

Sie können sich am heißen Gargut im Gareinsatz verbrühen.

- Gehen Sie beim Entfernen des Gareinsatzes behutsam vor.
- Stellen Sie sicher, dass der Spatel fest im Gareinsatz eingehakt ist, bevor Sie den Gareinsatz herausnehmen.
- Entfernen Sie den Spatel, nachdem Sie den Gareinsatz abgestellt haben, um zu verhindern, dass der Gareinsatz umkippt.

Verbrühungsgefahr beim Umrühren!

Sie können sich am heißen Inhalt des Mixtopfs verbrühen.

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Inhalt des Mixtopfs umrühren.
- Lassen Sie den Spatel gezielt und vorsichtig abtropfen, bevor Sie ihn weiterverwenden.

Gesundheitsgefährdung durch Vermehrung von krankmachenden Keimen!

Beim Slow Cooking oder Sous-vide-Garen werden Lebensmittel bei niedrigen Temperaturen gegart, wodurch es zu einer Vermehrung von Keimen kommen kann.

- Stellen Sie während der gesamten Vor- und Zubereitung ein hygienisches Arbeiten sicher.
- Halten Sie sich genau an die Rezeptangaben (Temperatur und Zeit).
- Stellen Sie sicher, dass nach Beenden der Zubereitung das Gargut unmittelbar verzehrt wird.
- Fleisch und Geflügel muss in vielen Fällen nach dem Sous-vide-Garen kurz angebraten werden. Dies verringert die Anzahl möglicher evtl. krankheitsverursachender Keime auf der Oberfläche des Garguts. Halten Sie sich an die Vorwerk Thermomix® Rezepte, um das Risiko zu minimieren.

Gesundheitsgefährdung durch sich vermehrende Keime!

Lebensmittel werden bei niedrigen Temperaturen fermentiert, wodurch es zu einer Vermehrung von ungewünschten Keimen kommen kann.

- Stellen Sie während der gesamten Vor- und Zubereitung ein hygienisches Arbeiten sicher.
- Geben Sie das fermentierte Lebensmittel unmittelbar nach Beenden der Zubereitung in die Kühlung.

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen!

Bei der Zubereitung von heißen Speisen erhitzen sich auch der Mixtopf und die eingesetzten Zubehörteile. Sie können sich auch nach Beendigung des Heizvorgangs an den heißen Oberflächen verbrennen.

- Handhaben Sie Mixtopf, Mixmesser und Zubehörteile insbesondere während und nach der Zubereitung heißer Speisen vorsichtig.
- Berühren Sie sämtliche Komponenten ausschließlich an den vorgesehenen Griffen und Griffflächen.
- Lassen Sie Mixtopf und Mixmesser ausreichend abkühlen, bevor Sie den Mixtopf auseinanderbauen und das Mixmesser entnehmen.

Gefahr von Schnittverletzungen!

Die Klingen des Mixmessers sind scharf und können Sie verletzen.

- Handhaben Sie das Mixmesser vorsichtig.
- Fassen Sie das Mixmesser niemals an dessen Klingen an.
- Achten Sie beim Herausnehmen des Mixmessers darauf, dass es nicht herausfällt.
- Fassen Sie nicht in den Mixtopf.
- Halten Sie Körperteile und Haare vom Mixmesser fern.

Gesundheitsschäden durch Produktionsrückstände!

Produktionsbedingt können Rückstände auf den Komponenten des Geräts sein, die nicht für den Verzehr geeignet sind. Etwaige Produktionsrückstände gefährden Ihre Gesundheit.

- Spülen Sie vor dem ersten Gebrauch gründlich alle Komponenten und Zubehörteile, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können.

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Handhabung!

Wenn Sie das Grundgerät an der Mixmesserkupplung tragen, kann sich diese lösen. Das Grundgerät kann herunterfallen und Sie verletzen.

- Tragen Sie das Grundgerät stets am Gehäuse.

Sachschaden durch unsachgemäße Montage des Mixmessers!

Wenn das Mixmesser nicht richtig eingesetzt und verriegelt oder der Dichtungsring beschädigt ist, kann Flüssigkeit durch den Auslauf des Grundgeräts auf die Arbeitsplatte gelangen und diese beschädigen.

- Stellen Sie sicher, dass der Dichtungsring des Mixmessers passend auf der Messerlagerung sitzt.
- Stellen Sie sicher, dass der Dichtungsring des Mixmessers frei von Beschädigungen ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Mixmesser ordnungsgemäß eingesetzt und verriegelt ist, bevor Sie den Mixtopf befüllen.

Gerätebeschädigung durch unsachgemäße Reinigung und Nichtbeachtung von Hinweisen beim Langzeitkochen!

Wenn Mixtopf und Mixmesser für längere Zeit Wasser, anderen Flüssigkeiten oder Speiseresten ausgesetzt sind, können sie zu Schaden kommen.

- Reinigen Sie die Komponenten immer zeitnah nach dem Gebrauch.
- Lagern Sie insbesondere das Mixmesser nicht zu lange Zeit im Spülwasser, da dies zu vorzeitiger Alterung des Dichtsystems der Messerlagerung führen kann.
- Durch die unterschiedlichen Wasserqualitäten kann beim Langzeitkochen (Slow Cooking, Sous-vide-Garen, Fermentieren) im Mixtopf Rost entstehen. Beachten Sie deshalb die Hinweise zur Zugabe von speziellen Zutaten (z.B. Zitronensäure) in die Garflüssigkeit.

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Verwendung der Varoma® Funktion!

Das Gerät kann bei einer zu geringen Wassermenge im Mixtopf Schaden nehmen.

- Achten Sie darauf, dass sich ausreichend Wasser im Mixtopf befindet. Das Gerät verdampft in 15 Minuten ca. 250 ml Wasser.
- Füllen Sie ggf. Wasser nach, insbesondere, falls Sie die Dampfgarzeit nachträglich verlängern.

Sachschaden durch unsachgemäßen Gebrauch!

Insbesondere die weiche Seite des Spatels kann durch das Mixmesser beschädigt werden.

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Mix- bzw. Gargut im Mixtopf nach unten schieben oder den Mixtopf mit dem Spatel auskratzen.
- Berühren Sie niemals die scharfen Kanten der Klingen des Mixmessers mit dem Spatel.
- Bewegen Sie den Spatel ausschließlich in Uhrzeigerichtung, wenn Sie den Mixtopf im Bereich des Mixmessers auskratzen oder umrühren.

Sachschäden durch Dampf!

Wenn Sie das Gerät unmittelbar unter Möbeln (Regale, Hängeschränke o. Ä.) aufstellen, können die Möbel durch den austretenden Dampf Schaden nehmen.

- Stellen Sie das Gerät mit ausreichendem Abstand nach oben und zu seitlich stehenden Gegenständen auf.
- Berücksichtigen Sie dabei zusätzlich die Höhe des Varoma®.

Geräteschaden durch unsachgemäßen Netzanschluss!

Wenn das Grundgerät an einen nicht für das Gerät passenden Netzanschluss angeschlossen wird, nimmt es Schaden.

- Betreiben Sie das Grundgerät ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Wechselspannung und Netzfrequenz.

Korrosion im Inneren des Grundgeräts!

Falls der Mixtopf und insbesondere die Kontaktstifte an der Unterseite nach der Reinigung noch feucht sind, wenn Sie den Mixtopf einsetzen, kann sich im Inneren des Grundgeräts Rost bilden.

- Lassen Sie den Mixtopf gründlich trocknen, bevor Sie ihn in das Grundgerät einsetzen.

Sachschaden durch unsachgemäße Handhabung!

Wenn Sie den Schalter für die Mixtopferkennung während des Betriebs umschalten, können Grundgerät und Mixtopf Schaden nehmen.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen ist, bevor Sie die Mixtopferkennung umschalten.

Sachschaden durch unsachgemäßen Gebrauch!

Mit spitzen Gegenständen können Sie das Grundgerät beschädigen.

- Verwenden Sie ein stumpfes Werkzeug (einen Löffelstiel o.ä.), um den Schalter der Mixtopferkennung an der Unterseite des Grundgeräts umzuschalten.

4.2 Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise in dieser Anleitung sind mit Sicherheitssymbolen und Signalwörtern hervorgehoben. Das Symbol und das Signalwort geben Ihnen einen Hinweis auf die Schwere der Gefahr.

Aufbau der Warnhinweise Die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind, werden folgendermaßen dargestellt:

WARNUNG



Art und Quelle der Gefahr

Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr/Folgen

- Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Bedeutung der Signalworte

WARNUNG	Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
VORSICHT	Gefahr leichter Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
HINWEIS	Sachschaden, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.

Bedeutung der Sicherheitssymbole



Warnhinweis mit Hinweis auf die Schwere der Gefahr



Hinweis auf Sachschaden

4.3 Pflichten des Nutzers

Um eine einwandfreie Funktion des Geräts und des Vorwerk Zubehörs zu gewährleisten, beachten Sie Folgendes:

1. Beachten Sie die Gebrauchsanleitung und alle zugehörigen Dokumente.
2. Bewahren Sie die Anleitung in der Nähe des Geräts auf.
3. Lassen Sie Schäden am Gerät umgehend vom Hersteller beheben.

5 Erste Inbetriebnahme

5.1 Aufstellort wählen

Anforderungen an den Aufstellort Beachten Sie bei der Wahl des Aufstellortes Folgendes:

WARNUNG



Brandgefahr!

Wenn Sie das Grundgerät auf eine heiße Oberfläche stellen, kann es anfangen zu brennen.

- Stellen Sie das Grundgerät keinesfalls auf eine Herdplatte (Kochfeld, Ceranfeld, Induktionsfeld o. Ä.) oder auf sonstige beheizte oder beheizbare Flächen.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu heißen Oberflächen und externen Wärmequellen.
- Stellen Sie sicher, dass die Anschlussleitung keine heißen Oberflächen und externen Wärmequellen berührt.

WARNUNG



Gefahr eines Stromschlags durch unsachgemäßen Netzanschluss!

Ein unsachgemäß installierter Netzanschluss kann zu Stromschlägen führen.

- Betreiben Sie das Grundgerät ausschließlich an einem durch einen Fachmann ordnungsgemäß installierten Anschluss.

HINWEIS



Geräteschaden durch unsachgemäßen Netzanschluss!

Wenn das Grundgerät an einen nicht für das Gerät passenden Netzanschluss angeschlossen wird, nimmt es Schaden.

- Betreiben Sie das Grundgerät ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Wechselspannung und Netzfrequenz.

HINWEIS



Sachschäden durch Dampf!

Wenn Sie das Gerät unmittelbar unter Möbeln (Regale, Hängeschränke o. Ä.) aufstellen, können die Möbel durch den austretenden Dampf Schaden nehmen.

- Stellen Sie das Gerät mit ausreichendem Abstand nach oben und zu seitlich stehenden Gegenständen auf.
- Berücksichtigen Sie dabei zusätzlich die Höhe des Varoma®.

- Thermomix Friend® aufstellen**
1. Wickeln Sie das Anschlusskabel ab.
 2. Stellen Sie sicher, dass die Mixtopferkennung richtig eingestellt ist, siehe [Mixtopferkennung umstellen](#) [▶ 16].

3. Stellen Sie den Thermomix Friend® auf eine saubere, stabile und ebene Arbeitsfläche, damit er nicht rutschen kann. Halten Sie dabei ausreichend Abstand zwischen Gerät und Kante der Arbeitsfläche ein.
4. Schließen Sie den Thermomix Friend® an das Stromnetz an.
5. Stellen Sie den Thermomix Friend® nicht auf das Anschlusskabel, da dies die Standfestigkeit beeinträchtigt.

5.2 Erste Reinigung

VORSICHT



Gesundheitsschäden durch Produktionsrückstände!

Produktionsbedingt können Rückstände auf den Komponenten des Geräts sein, die nicht für den Verzehr geeignet sind. Etwaige Produktionsrückstände gefährden Ihre Gesundheit.

- Spülen Sie vor dem ersten Gebrauch gründlich alle Komponenten und Zubehörteile, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen können.

Gehen Sie bei der ersten Reinigung wie folgt vor:

1. Bauen Sie den Mixtopf auseinander, siehe Kapitel [Reinigung des Mixtopfs \[▶ 21\]](#).
2. Spülen Sie dann alle Teile und das Zubehör per Hand oder in der Geschirrspülmaschine (ausgenommen das Grundgerät).

Weitere Details finden Sie in der Gebrauchsanleitung Ihres Thermomix® TM6 bzw. TM5.

Sollten Sie die Gebrauchsanleitung nicht zur Hand haben, stehen sämtliche Anleitungen online unter <https://thermomix.vorwerk.de/service/> zur Verfügung.

6 Einstellungen

6.1 Mixtopferkennung umstellen

Sie können den Thermomix Friend® wahlweise mit dem TM6 Mixtopf oder mit dem TM5 Mixtopf verwenden.

Standardmäßig ist der Thermomix Friend® für den Mixtopf des Thermomix® TM6 eingestellt. Der Schalter für die Mixtopferkennung befindet sich auf der Unterseite des Thermomix Friend®.

Mixtopferkennung auf TM5 einstellen

HINWEIS



Sachschaden durch unsachgemäße Handhabung!

Wenn Sie den Schalter für die Mixtopferkennung während des Betriebs umschalten, können Grundgerät und Mixtopf Schaden nehmen.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen ist, bevor Sie die Mixtopferkennung umschalten.

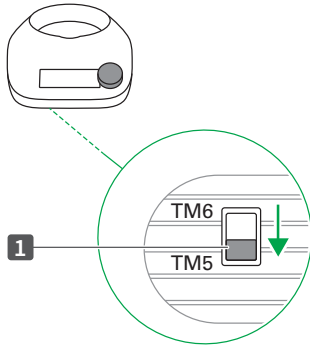
HINWEIS



Sachschaden durch unsachgemäßen Gebrauch!

Mit spitzen Gegenständen können Sie das Grundgerät beschädigen.

- Verwenden Sie ein stumpfes Werkzeug (einen Löffelstiel o.ä.), um den Schalter der Mixtopferkennung an der Unterseite des Grundgeräts umzuschalten.



1. Stellen Sie sicher, dass der Thermomix Friend® ausgeschaltet ist.
2. Ziehen Sie den Netzstecker.
3. Schieben Sie den Schalter (1) auf der Unterseite des Thermomix Friend® nach unten auf die Position TM5.
Verwenden Sie hierfür ein stumpfes Werkzeug (einen Löffelstiel o.ä.).
4. Stellen Sie sicher, dass der Schalter (1) vollständig einrastet.

6.2 Bluetooth®-Verbindung herstellen

Sie können den Thermomix Friend® per Bluetooth® direkt mit Ihrem Thermomix® TM6 verbinden, um beispielsweise die Firmware des Thermomix Friend® auf den neuesten Stand zu bringen, oder bequem Rezeptschritte aus einem Thermomix Friend® Rezept vom Thermomix® TM6 auf den Thermomix Friend® zu senden. Alternativ bzw. wenn Sie einen Thermomix® TM5 besitzen, verbinden Sie Ihren Thermomix Friend bequem mit der Thermomix Friend App, um ein Firmware-Update für den Thermomix Friend durchzuführen.

Kopplung bei mehr als einem Thermomix Friend

Falls Sie mehr als einen Thermomix Friend besitzen, schalten Sie nur den Thermomix Friend ein, mit dem Sie kochen bzw. ein Firmware-Update durchführen wollen.

Falls während des Kopplungsprozesses mehr als ein Thermomix Friend eingeschaltet ist, erkennen Sie den jeweiligen Thermomix Friend an den letzten sieben Ziffern der Seriennummer in der Liste der verfügbaren Geräte. Sie finden die Seriennummer auf dem Typenschild des Thermomix Friend an der Unterseite des Geräts.

TM5: Smartphone und Thermomix Friend koppeln

Sie müssen den Thermomix Friend einmalig mit der Thermomix Friend App auf Ihrem Smartphone koppeln. Danach kennt Ihre App den Thermomix Friend und verbindet sich automatisch, sobald App und Thermomix Friend gestartet werden.

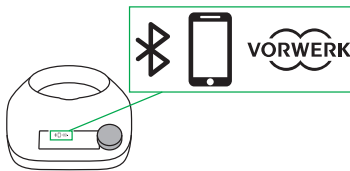
Anmerkung

Sie können den Thermomix Friend nicht neu koppeln, während Sie kochen.



Hier App herunterladen

1. Laden Sie die Thermomix Friend App über Ihr Smartphone aus dem App Store bzw. bei Google Play herunter.
2. Stellen Sie sicher, dass Sie die Bluetooth®-Funktion auf Ihrem Smartphone aktiviert haben.
3. Schalten Sie den Thermomix Friend ein.
4. Öffnen Sie die Thermomix Friend App und wählen Sie in der Liste verfügbarer Geräte Ihren Thermomix Friend aus. Die Bezeichnung entspricht den letzten 7 Ziffern der Seriennummer, siehe Typenschild Ihres Thermomix Friend.
⇒ Auf dem Thermomix Friend erscheint ein sechsstelliger Code.
5. Vergleichen Sie den angezeigten Code mit dem Code auf dem Smartphone und drücken Sie den Wähler des Thermomix Friend, um den Kopplungsprozess zu bestätigen.



⇒ Ihre App kennt nun den Thermomix Friend und verbindet sich automatisch, sobald sie geöffnet wurde. Der Thermomix Friend zeigt bei einer erfolgreichen Verbindung ein Bluetooth®- und Smartphone-Symbol über der Zeit-Anzeige auf dem Display an.

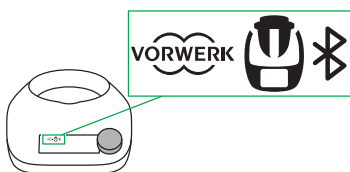
TM6 und Thermomix Friend koppeln

Anmerkung Sie können den Thermomix Friend nicht neu koppeln, während Sie kochen.

1. Aktivieren Sie auf dem Thermomix® TM6 unter **Einstellungen** die Bluetooth®-Funktion.
2. Schalten Sie den Thermomix Friend ein.
3. Wählen Sie auf dem Thermomix® TM6 unter **Einstellungen** > **Verbundene Geräte** aus der Liste den Thermomix Friend aus. Die Bezeichnung entspricht den letzten sieben Ziffern der Seriennummer, siehe Typenschild Ihres Thermomix Friend.

⇒ Auf dem Thermomix Friend erscheint ein sechsstelliger Code.

4. Vergleichen Sie den angezeigten Code mit dem Code auf dem Thermomix® TM6 und drücken Sie den Wähler des Thermomix Friend, um den Kopplungsprozess zu bestätigen.



⇒ Ihr Thermomix® TM6 kennt nun den Thermomix Friend und verbindet sich automatisch, sobald beide Geräte eingeschaltet sind. Der Thermomix Friend zeigt bei einer erfolgreichen Verbindung ein Bluetooth®- und TM6-Symbol über der Zeit-Anzeige auf dem Display an.

6.3 Firmware-Update

Wenn ein Firmware-Update zur Verfügung steht, können Sie dieses direkt über Ihre Thermomix Friend® App bzw. Ihren Thermomix® TM6 auf dem Thermomix Friend® installieren.

Wichtig Schalten Sie den Thermomix Friend® und ggf. Ihren Thermomix® TM6 während des Updates **nicht** aus und ziehen Sie **nicht** den Netzstecker.

Vorgehensweise

- Stellen Sie eine Bluetooth®-Verbindung her, siehe Kapitel [Bluetooth®-Verbindung herstellen](#) [▶ 17].

TM5: Thermomix Friend® App

Im Menü der Thermomix Friend® App können Sie die aktuelle Version der installierten Firmware ablesen. Über die App können Sie sehen, wenn ein neues Update verfügbar ist.

- Tippen Sie in der App auf die Schaltfläche **Download Update** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

TM6

Anmerkung Wenn der Thermomix Friend® mit dem Thermomix® TM6 verbunden ist, kann keine Verbindung zur Thermomix Friend® App hergestellt werden.

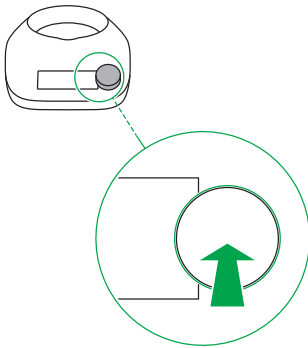
- Schalten Sie den Thermomix® TM6 aus und stellen Sie dann eine Verbindung zwischen Thermomix Friend® und App her.

Information zum Firmware-Update Der TM6 wird Sie automatisch informieren, wenn ein Firmware-Update für den Thermomix Friend® zur Verfügung steht.

- Tippen Sie auf die Schaltfläche **Download Update** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

7 Bedienung

7.1 Ein- und Ausschalten



Einschalten

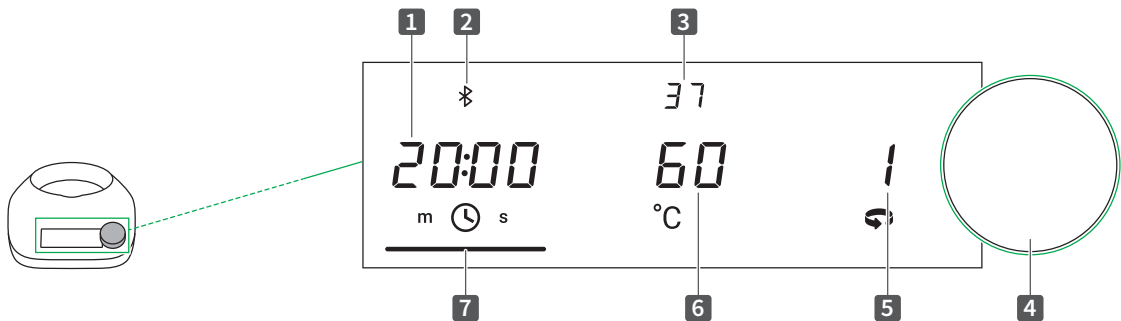
- Drücken Sie den Wähler.
- ⇒ *Der Thermomix Friend® schaltet sich ein.*

Ausschalten

1. Halten Sie den Wähler für ca. 5 Sekunden gedrückt, bis im Display der Hinweis erscheint, dass sich der Thermomix Friend® ausschaltet.
2. Sobald der Hinweis erscheint, können Sie den Wähler loslassen.
3. Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Ihr Thermomix Friend® nicht in Gebrauch ist.

Anmerkung Wenn Sie den Thermomix Friend® nicht verwenden, schaltet er sich nach ca. 15 Minuten selbstständig aus, um Energie zu sparen. Sie unterbrechen den automatischen Ausschaltvorgang, indem Sie den Wähler drehen oder drücken.

7.2 Navigation und Anzeige auf dem Display



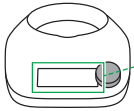
1 Zeit	5 Drehzahl
2 Mit Bluetooth® verbunden	6 Temperatur (Soll-Temperatur)
3 Ist-Temperatur	7 Schwarzer Balken (zeigt aktuell ausgewähltes Feld)
4 Wähler	

Navigation

Sie navigieren mit dem Wähler (4) rechts neben dem Display.

Die Werte **Zeit**, **Temperatur** und **Drehzahl** können Sie direkt nach dem Auswählen durch Drehen des Wählers nach rechts erhöhen oder nach links verringern.

Anmerkung Um den gewünschten Wert zu bestätigen, drücken Sie den Wähler (4). Danach gelangen Sie automatisch zum nächsten Feld. Das aktuell ausgewählte Feld ist immer mit einem schwarzen Balken (7) unterlegt.



Symbol	Bedeutung
✓	Bestätigen
✗	Abbrechen
☰	- Seien Sie vorsichtig, der Mixtopf ist heiß (> 60 °C).
UAT ☰	Varoma® Stufe
- - - ☰	Varoma® Temperatur erreicht.
	- Stellen Sie sicher, dass der Mixtopfdeckel richtig auf dem Mixtopf sitzt und bestätigen Sie dies durch Drücken des Wählers.
	Verbindung mit Thermomix® TM6 hergestellt.
	Verbindung mit Thermomix Friend® App hergestellt.
	Der Kochvorgang kann nicht starten, da der Mixtopf fehlt. - Setzen Sie den Mixtopf in den Thermomix Friend® ein.
	Die Mixtopferkennung ist nicht richtig eingestellt. - Stellen Sie die Mixtopferkennung auf Ihren Mixtopf ein, siehe Kapitel Mixtopferkennung umstellen [▶ 16].
	Der Kochvorgang wurde gestoppt, da das Mixmesser blockiert ist. Vermutlich sind Stücke der Zutaten im Mixtopf zu groß, oder der Mixtopfinhalt zu dickflüssig oder zäh. - Beheben Sie die Blockade, siehe Kapitel Mixmesserblockade beheben [▶ 26].

7.3 Betriebszeit einstellen

1. Wählen Sie die Zeitanzeige durch Drücken des Wählers aus.
⇒ *Der schwarze Balken erscheint unter der Zeitanzeige.*
2. Drehen Sie den Wähler nach rechts, um die Zeit zu erhöhen bzw. nach links, um die Zeit zu verringern.
3. Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken des Wählers.



Einstellbare Dauer Sie können eine Betriebszeit von 0 Sekunden bis 2 Stunden manuell einstellen.

7.4 Temperatur einstellen

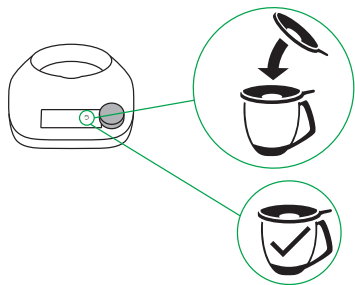
1. Wählen Sie die Temperaturanzeige durch Drücken des Wählers.
⇒ *Der schwarze Balken erscheint unter der Temperaturanzeige.*
2. Drehen Sie den Wähler nach rechts, um die Temperatur zu erhöhen, bzw. nach links, um die Temperatur zu verringern.
3. Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken des Wählers.



Anmerkung zum Erwärmen und Garen Erwärmen und Garen funktionieren nur bei vorgewählter Zeit.

Wenn Sie keine Zeit eingestellt haben, eine Temperatur > 0 °C wählen und durch Drücken des Wählers bestätigen, blinken die Zeit- und Temperaturanzeige dreimal auf und der Temperaturwert wird auf „---“ gestellt.

7.5 Drehzahl einstellen



Wenn Sie die gewünschte Temperatur eingestellt und bestätigt haben, fordert Ihr Thermomix Friend® Sie dazu auf, den Mixtopfdeckel auf den Mixtopf zu setzen.

- Stellen Sie sicher, dass der Deckel richtig sitzt und bestätigen Sie dies durch Drücken des Wählers des Thermomix Friend®.

⇒ *Sie können nun die Drehzahl auswählen.*

Der Thermomix Friend® verfügt über drei Drehzahlstufen. Das Mixmesser dreht sich dabei immer gegen den Uhrzeigersinn (Linkslauf).

- Stufe 0 (Aus)
 - Stufe 1 (90 U/min)
 - Stufe 2 (200 U/min)
 - Drehen Sie den Wähler nach rechts, um die Drehzahl zu erhöhen, bzw. nach links, um die Drehzahl zu verringern.
- ⇒ *Der Kochvorgang startet.*

8 Reinigung

8.1 Reinigung des Grundgeräts

1. Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Grundgerät reinigen.
2. Wischen Sie das Grundgerät mit einem feuchten Tuch und sanftem Reiniger ab.
3. Achten Sie darauf, nicht zu viel Wasser zu verwenden, damit keine Feuchtigkeit in das Innere des Grundgeräts eindringen kann.

8.2 Reinigung des Mixtopfs

Um Mixmesser und Mixtopf gründlich zu reinigen, müssen Sie das Mixmesser zunächst entnehmen und später wieder einsetzen.

VORSICHT



Gefahr von Schnittverletzungen!

Die Klingen des Mixmessers sind scharf und können Sie verletzen.

- Handhaben Sie das Mixmesser vorsichtig.
- Fassen Sie das Mixmesser niemals an dessen Klingen an.
- Achten Sie beim Herausnehmen des Mixmessers darauf, dass es nicht herausfällt.
- Fassen Sie nicht in den Mixtopf.
- Halten Sie Körperteile und Haare vom Mixmesser fern.

Weitere Details finden Sie in den Kapiteln [Mixmesser entnehmen](#) [▶ 22] und [Mixmesser einsetzen](#) [▶ 23].

Reinigen Sie den Mixtopf gründlich, wie in der Gebrauchsanleitung Ihres Thermomix® TM6 bzw. TM5 beschrieben.

Sollten Sie die Gebrauchsanleitung nicht zur Hand haben, stehen sämtliche Anleitungen online unter <https://thermomix.de/gebrauchsanleitungen> zur Verfügung.

8.2.1 Mixmesser entnehmen

Um Mixmesser und Mixtopf gründlich zu reinigen, müssen Sie das Mixmesser entnehmen.

VORSICHT



Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen!

Bei der Zubereitung von heißen Speisen erhitzen sich auch der Mixtopf und die eingesetzten Zubehörteile. Sie können sich auch nach Beendigung des Heizvorgangs an den heißen Oberflächen verbrennen.

- Handhaben Sie Mixtopf, Mixmesser und Zubehörteile insbesondere während und nach der Zubereitung heißer Speisen vorsichtig.
- Berühren Sie sämtliche Komponenten ausschließlich an den vorgesehenen Griffen und Griffflächen.
- Lassen Sie Mixtopf und Mixmesser ausreichend abkühlen, bevor Sie den Mixtopf auseinanderbauen und das Mixmesser entnehmen.

Gehen Sie wie folgt vor:



1. Halten Sie den Mixtopf mit der Öffnung nach oben.
2. Drehen Sie den Mixtopffuß um ca. 30° im Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Mixtopffuß nach unten hin ab.
Das Mixmesser verbleibt zunächst im Mixtopf.
3. Fassen Sie das Mixmesser vorsichtig oberhalb der Klängen an und nehmen Sie es zusammen mit dem Dichtungsring aus dem Mixtopf.

HINWEIS



Sachschaden durch unsachgemäße Montage des Mixmessers!

Wenn das Mixmesser nicht richtig eingesetzt und verriegelt oder der Dichtungsring beschädigt ist, kann Flüssigkeit durch den Auslauf des Grundgeräts auf die Arbeitsplatte gelangen und diese beschädigen.

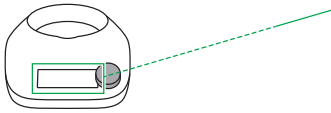
- Stellen Sie sicher, dass der Dichtungsring des Mixmessers passend auf der Messerlagerung sitzt.
- Stellen Sie sicher, dass der Dichtungsring des Mixmessers frei von Beschädigungen ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Mixmesser ordnungsgemäß eingesetzt und verriegelt ist, bevor Sie den Mixtopf befüllen.



1. Stellen Sie sicher, dass der Dichtungsring des Mixmessers passend unter der Messerlagerung sitzt und anliegt.
2. Halten Sie den Mixtopf mit der Öffnung nach oben.
3. Fassen Sie das Mixmesser vorsichtig oberhalb der Klingen an und setzen Sie es zusammen mit dem Dichtungsring in die Öffnung am Boden des Mixtopfes, bis der Dichtungsring des Mixmessers den Topfboden berührt.
4. Setzen Sie den Mixtopffuß von unten auf den Mixtopf.
5. Drehen Sie den Mixtopffuß um 30° zum Griff hin, bis das Mixmesser fest verriegelt ist.
6. Prüfen Sie den Mixtopffuß auf festen Sitz. Der Mixtopf lässt sich nur in das Grundgerät einsetzen, wenn er richtig zusammengesetzt ist.

9 Störungsbeseitigung

Störungsanzeige Wenn eine Störung vorliegt, werden Ihnen die folgenden Symbole auf dem Display angezeigt.



Der Kochvorgang kann nicht starten, da der Mixtopf fehlt.

- Setzen Sie den Mixtopf in den Thermomix Friend® ein.



Die Mixtopferkennung ist nicht richtig eingestellt.

- Stellen Sie die Mixtopferkennung auf Ihren Mixtopf ein, siehe Kapitel [Mixtopferkennung umstellen](#) [▶ 16].



Der Kochvorgang wurde gestoppt, da das Mixmesser blockiert ist. Vermutlich sind Stücke der Zutaten im Mixtopf zu groß, oder der Mixtopfinhalt zu dickflüssig oder zäh.

- Beheben Sie die Blockade, siehe Kapitel [Mixmesserblockade beheben](#) [▶ 26].

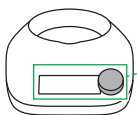
Angezeigte Fehlercodes

Der angezeigte Fehlercode gibt Ihnen Hinweise auf die anliegende Störung und wie Sie die Störung beheben. Sie quittieren die Störung durch Drücken des Wählers. Wie Sie Ihren Thermomix Friend® bei Bedarf ausschalten und neu starten, erfahren Sie im Kapitel [Ein- und Ausschalten](#) [▶ 19].

Tipps

Wenn Störungen wiederholt auftreten, prüfen Sie zunächst, ob die Firmware Ihres Gerätes auf dem aktuellsten Stand ist und führen Sie ggf. ein Update durch, siehe Kapitel [Firmware-Update](#) [▶ 18].

Wird eine Fehlermeldung trotz aktueller Firmware wiederholt angezeigt, wenden Sie sich an den Kundenservice (siehe Kapitel [Kunden- und Reparaturservice](#) [▶ 27]).



Fehlercode	Bedeutung	Abhilfe
23	Problem mit dem Mixtopf	Reinigen Sie die Kontaktstifte des Mixtopfes, setzen Sie den Mixtopf wieder ein und starten Sie das Gerät neu. ¹⁾
25	Motor überlastet	Prüfen Sie, ob der Motor blockiert ist und reduzieren Sie gegebenenfalls die Last. ¹⁾
29	Motor überlastet / überhitzt	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist. Starten Sie das Gerät neu. ¹⁾
33	Hardwareproblem	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und starten Sie das Gerät neu. ¹⁾
37	Hardwareproblem	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und starten Sie das Gerät neu. ¹⁾

38	Hardwareproblem	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
52	Problem mit dem Mixtopf	Wenn Sie sehr kalte oder tiefgekühlte Lebensmittel in den Mixtopf gefüllt haben oder wenn der Mixtopf im Kühlschrank aufbewahrt und von dort aus direkt in das Gerät eingesetzt wurde, leeren Sie den Mixtopf und spülen ihn warm aus. Befüllen Sie den Mixtopf erneut und fahren Sie unmittelbar mit dem Rezept fort. Um ein erneutes Auftreten dieses Problems zu vermeiden, verarbeiten Sie sehr kalte oder gefrorene Zutaten zügig und lassen Sie den Mixtopf nicht für längere Zeit mit gefrorenen Zutaten stehen. Reinigen Sie die Kontaktstifte des Mixtopfes, setzen Sie den Mixtopf wieder ein und starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
69	Mixtopf überhitzt oder Hardwareproblem	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und warten Sie, bis der Mixtopf abgekühlt ist. Starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
72	Hardwareproblem	Wenden Sie sich an den Kundenservice.
151	Unerwartetes Abschalten	Das Gerät wurde unerwartet abgeschaltet. Drücken Sie immer den Wähler, um das Gerät auszuschalten.
371	Hardwareproblem	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
853	Updateproblem	Starten Sie das Firmware-Update erneut. ^{*)}
854		
858	Hardwareproblem	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
859	Hardwareproblem	Starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
860	Motor überhitzt oder Hardwareproblem	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist. Starten Sie das Gerät neu.
861	Hardwareproblem	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
862	Bluetooth®-Modul nicht erkannt	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers. Dieser Fehler betrifft nur die Konnektivität. Die normale Kochfunktion wird nicht beeinflusst. ^{*)}
863	Hardwareproblem	Starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
864	Problem mit Mixtopferkennung	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und setzen Sie den Mixtopf richtig ein. ^{*)}
865	Hardwareproblem	Starten Sie das Gerät neu. ^{*)}
866	Problem mit	Bestätigen Sie die Fehlermeldung durch Drücken des Wählers und setzen Sie den
867	Mixtopferkennung	Mixtopf richtig ein. ^{*)}
868		

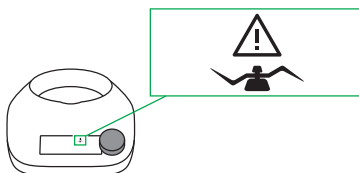
*) Wenden Sie sich an den Kundenservice, wenn die Fehlermeldung wiederholt auftritt.

Fehlerbehebung

Ich kann keine Temperatur einstellen.	Möglicherweise haben Sie keine Betriebszeit eingestellt. Die Temperatur lässt sich nur einstellen, wenn vorher die Dauer eingestellt wurde. – Stellen Sie die gewünschte Dauer ein.
Wenn ich eine Bluetooth®-Verbindung herstellen möchte, weiß ich nicht, welcher Thermomix Friend® in der Liste der verfügbaren Geräte die richtige ist.	Die Gerätebezeichnung Ihres Thermomix Friend® entspricht den letzten sieben Ziffern der Seriennummer Ihres Geräts, siehe Typenschild an der Unterseite Ihres Thermomix Friend®.

Mein Thermomix® TM6 koppelt sich mit dem falschen Thermomix Friend®	Der Thermomix® TM6 koppelt sich immer automatisch mit dem letzten bekannten Thermomix Friend®. Falls Sie den TM6 mit einem neuen Thermomix Friend® koppeln möchten, stellen Sie erneut eine Bluetooth®-Verbindung her (siehe Kapitel Bluetooth®-Verbindung herstellen [▶ 17]) und suchen Sie Ihren Thermomix Friend® in der Liste der zu koppelnden Geräte aus. Die Gerätebezeichnung entspricht den letzten sieben Ziffern der Seriennummer Ihres Thermomix Friend®, siehe Typenschild.
Die Störung lässt sich nicht beheben.	Stellen Sie sicher, dass die Firmware des Thermomix Friend® auf dem neuesten Stand ist. Führen Sie ggf. ein Firmware-Update durch, siehe Kapitel Firmware-Update [▶ 18]. Sollte das Problem weiterhin bestehen, kontaktieren Sie Ihren Kundenservice (siehe Kapitel Kunden- und Reparaturservice [▶ 27]). Halten Sie ggf. den auf dem Display angezeigten Fehlercode bereit.

9.1 Mixmesserblockade beheben



Wenn Sie dieses Symbol auf dem Display sehen, wurde das Gerät gestoppt, da der Widerstand im Mixtopf für das Mixmesser zu groß ist.

Gehen Sie wie folgt vor:

VORSICHT



Verbrühungsgefahr beim Umrühren!

Sie können sich am heißen Inhalt des Mixtopfs verbrühen.

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Inhalt des Mixtopfs umrühren.
- Lassen Sie den Spatel gezielt und vorsichtig abtropfen, bevor Sie ihn weiterverwenden.

Problem	Ursache	Beispiel	Abhilfe
Das Mixmesser ist blockiert, weil...	...die Stücke der Zutaten im Mixtopf zu groß sind.	z. B. Möhren oder Kartoffelstücke können sich unter dem Mixmesser festklemmen und dieses blockieren	Rühren Sie den Inhalt vorsichtig mit dem Spatel um. Schieben Sie ggf. das Mixmesser leicht mit dem Spatel an, um Stückchen unterhalb des Mixmessers zu lösen. Setzen Sie den Mixtopf erneut in Ihren Thermomix® TM6 bzw. TM5 und zerkleinern Sie das Gargut. Zerkleinern Sie z. B. Gemüse in Stücken (2-3 cm) 5 Sek./ Stufe 5. Alternativ können Sie auch mehr Flüssigkeit hinzugeben.
	...der Mixtopfinhalt zu dickflüssig ist.	z. B. brauner Zucker mit Eiern oder Zucker mit Butter	Rühren Sie den Inhalt vorsichtig mit dem Spatel um. Setzen Sie den Mixtopf erneut in Ihren Thermomix® TM6 bzw. TM5 und rühren Sie den Inhalt schaumiger. Alternativ können Sie auch mehr Flüssigkeit hinzugeben.
	...der Mixtopfinhalt zu zäh ist.	z. B. rohes Hackfleisch	Setzen Sie den Mixtopf erneut in Ihren Thermomix® TM6 bzw. TM5 und verarbeiten Sie das Gargut dort weiter.

10 Kunden- und Reparaturservice

Vorwerk Deutschland

Thermomix® Dialog- & Service-Center Kunde:

Montag bis Freitag, 08:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 0202 564-3000

E-Mail: Dialog-Service-Center@vorwerk.de

Thermomix® Reparaturservice (Störungen/Defekte am Gerät):

Montag bis Freitag, 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefon: 0202 564-3586

E-Mail: reparaturservice@vorwerk.de

Viele Fragen & Antworten finden Sie zusätzlich in unserem Kunden-Helpcenter unter: www.vorwerk-service.de.

Vorwerk Österreich

Thermomix® Kundenservice:

Telefon: 0505 800

Montag bis Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

thermomix@vorwerk.at

Für Fragen zu Cookidoo®:

Telefon: 0505 800 5810

rezeptportal@vorwerk.at

Thermomix® Reparaturservice (Störungen/Defekte am Gerät):

Montag bis Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr, anschließend erfolgt die Weiterleitung von Kundenanfragen bis 18:00 Uhr an die Vorwerk Service-Center.

Telefon: 0505 800

E-Mail: technischersupport@vorwerk.at

Viele Fragen & Antworten finden Sie zusätzlich in unserem Kunden-Helpcenter unter: support.vorwerk.com.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Thermomix® Repräsentantin oder Ihren Thermomix® Repräsentanten, das Vertriebsunternehmen in Ihrem Land oder nutzen Sie unsere Websites www.thermomix.de und www.thermomix.at.

Die Gebrauchsanleitung ist in weiteren Sprachen verfügbar unter <https://thermomix.vorwerk.com>.

11 Gewährleistung/Sachmängelhaftung

Reparaturen am Gerät dürfen nur vom verantwortlichen Vorwerk Reparaturservice durchgeführt werden.

Verwenden Sie ausschließlich Originalteile aus dem Lieferumfang des Geräts oder original Ersatzteile von Vorwerk Thermomix®.

Verwenden Sie das Gerät niemals in Kombination mit Teilen oder Geräten, die nicht von Vorwerk Thermomix® für das Gerät zur Verfügung gestellt wurden. Andernfalls verfällt der Anspruch auf Gewährleistung bzw. Sachmängelhaftung.

12 Entsorgung



Das Zeichen bedeutet: Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind als Verbraucher dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte getrennt zu sammeln und an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle, z.B. bei einer kommunalen Sammelstelle, abzugeben. Nicht fest verbaute Altbatterien bzw. Altakkumulatoren sind vorher zu entnehmen und getrennt zu entsorgen.

Nur für Deutschland

Sie haben die Möglichkeit, Ihr altes Gerät fach- und umweltgerecht durch Vorwerk entsorgen zu lassen, wenn

- Sie entweder Ihr neues Gerät bei Vorwerk gekauft haben und Sie Ihr altes Gerät gleicher Art und Güte entsorgen möchten; oder
- Ihr Altgerät in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm ist, unabhängig vom Kauf eines neuen Geräts.

In keinem der beiden Fälle muss das Altgerät, das Sie zur Entsorgung zurückgeben möchten, bei Vorwerk gekauft worden sein. Für die Rücksendung stellen wir Ihnen kostenfrei unter www.thermomix-altgeraeteentsorgung.de ein Rücksendetikett zur Verfügung. Ihr altes Gerät schicken Sie dann bitte an folgende Adresse: Alba Electronics Recycling GmbH, Waldstraße 130, 67363 Lustadt.

Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Versandverpackung des Altgeräts, sodass ein Zerschlagen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann. Bitte beachten Sie, dass Sie für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikgerät selbst verantwortlich sind. Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

Nur für Österreich

Sie haben die Möglichkeit, Ihr altes Gerät fach- und umweltgerecht durch Vorwerk entsorgen zu lassen, wenn Sie Ihr neues Gerät bei Vorwerk gekauft haben und Sie Ihr altes Gerät gleicher Art und Güte entsorgen möchten. Das Altgerät, das Sie zur Entsorgung zurückgeben möchten, muss nicht bei Vorwerk gekauft worden sein.

Für die Rücksendung kontaktieren Sie unseren Kundenservice und fordern Sie kostenfrei ein Rücksendetikett und einen Karton an (Telefon: 05 05 800, E-Mail: service@vorwerk.at). Ihr altes Gerät schicken Sie dann bitte an folgende Adresse: Vorwerk Austria GmbH & Co KG, Schäfferhofstraße 15, 6971 Hard.

Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Versandverpackung des Altgeräts, sodass ein Zerschlagen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann. Bitte beachten Sie, dass Sie für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikgerät selbst verantwortlich sind. Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

13 Technische Daten

Typ	CS100-1
Sicherheitszeichen/Prüfzeichen/ Konformität	
Motor	Stepper-Motor, 25 W Nennleistung. Drehzahleinstellung von 0-200 Umdrehungen/Minute Durch elektronischen Motorschutz gegen Überlastung geschützt.
Heizung	Leistungsaufnahme 950 W. Gegen Überhitzung geschützt.
Gehäuse	Hochwertiger Kunststoff.
Mixtopf	Edelstahl rostfrei, mit integrierter Heizung und Temperaturfühler. Maximale Füllmenge 2,2 Liter.
Anschlusswert	Nur für Wechselspannung von 220-240 V 50/60 Hz (automatische Umstellung) Max. Leistungsaufnahme 950 W. Länge der Anschlussleitung 1 m
Standby-Verbrauch	< 0,1 W
Angaben zu Konnektivität	2,4 GHz 2400 - 2483,5 MHz < 10 dBm Bluetooth® 5.0 Low Energy
	Die Bluetooth®-Wortmarke wie auch die Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch die Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG erfolgt unter Lizenz.
Konformität	Hiermit erklärt Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp B CS100-1 (Thermomix Friend®) der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: https://www.vorwerk-group.com/de/home/meta/eu-konformitaetserklaerung
Abmessungen Grundgerät	100 mm x 205 mm x 260 mm (Höhe x Breite x Tiefe)
Gewicht Grundgerät	2,3 kg
Umgebungsbedingungen Betrieb	Temperaturbereich: 0 °C bis 35 °C

13.1 Hersteller

Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG

Mühlenweg 17-37

42270 Wuppertal

Deutschland

thermomix
Thermomix
Friend

